Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

182 (6.7.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 182. 3weites Blatt.

pon

Uhr

1311=

Dienstag den 6. Juli

Deffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 7. d. Mts., früh 8 Uhr, verfleigere ich bier, Scheffelstraße 44, im Bollstrechungswege öffentlich gegen Baarzablung:

1 Glassichrant, 1 Pfeilerfommode, 1 Spiegel, 1
Nähmaschiene, 2 Tischen, 1 Rleibertasten, 1
Baschtisch, 1 Rachttisch, 1 Brandliste, 1 Kommode
mit Büchergestell, 1 Küchenkasten mit Glasaussab und berschiedene Bilder.

Karlsruhe, den 3. Juli 1886.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Deffentliche Berfteigerung.

Donnerstag den 8. d. Mts., Rachmittags 3 Uhr, werbe ich Zähringerstraße 44 bier gegen baare Be-zahlung im Bollftredungsweg öffentlich versteigern

javinng im Solgischen Maccaroni, 3 Liter 130 Pfb. Is Kaffee, 1 Kisichen Maccaroni, 3 Liter Kirichenwasser, eine 5 Meter lange Marquisc, 2 Meblikässen, 1 Brückenwaage, 1 Handkarren, 4 Teppiche u. bergl. Karlsruhe, ben 5. Juli 1886. Gagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermiethen.

*4.1. Ablerstraße 44 ift ber 2. Stock, bestechenb in 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, neuzeitlichen Anforderungen entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermiethen. Räheres ebendagielbst.

* Bürgerstraße 5 ist im Sintarkans eine

felbst.

* Bürgerstraße 5 ist im hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserseitung, Reller, Holzstall und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermiethen. Das Rähere im untern Stock bes Botberbauses.

— Douglasstraße 2 ist eine schöne Parterreswohnung, besiehend aus 4 Zimmern, Küche, Manstarbe und sonstigem Zugebör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Afabemiestraße 1 im untern Stock.

*2.1. Douglasftraße 24 ift eine Wohnung mit großer Berkftätte auf ben 23. Oktober zu ver-miethen. Die Bobnung besteht aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Troden-

ipeider.

* Raiser-Allee 9, Ede der Lessingstraße, in freier Lage, sind 2 schöne Wohnungen von 5 und 3 Zimmern mit allem übrigen Zugehör auf 23. Oftober zu vermietben. Die Wohnung kann auch ganz abgebeben werden und ist von 11—1 Uhr einzusehen. Käheres parierre.

* Kaiserstraße 52 ist eine sehr schöne Wohnung von 2—3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermielben. Käheres daselbst.

* Kaiserstraße 124 ist im hinterlaus eine Barterrewohnung von 2 Zimmern, großer Käche, Oolzstall und Keller auf 23. Juli zu vermielben.

* Karlstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Ottober zu vermielben. Käheres daselbst im 1. Stock.

*3.1. Leopolbfirage 3 ift ber 2. Stod, beftebenb in 6 ichonen Zimmern, Ruche, 2 Kammern
und Keller nebft Bugebor, auf 23. Oftober gu

— Werberstraße 5 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Werderstraße 3 im 3. Stock.

*2.1. Wilhelm straße 35 in der zweite Stock von 4 schoen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermiethen.

Zöbring erstraße 9 ist wegen Wegzug der 2. Stock, bestehen in 4 Zimmern, Küche, keller, Wasserstellung und sonsigem Zugebör, auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnung kann auch getheilt in je 2 Zimmern vermiethet werden. Näheres daselbst.

* Zähringerstraße 35 ift im 2. Stock eine bubiche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Ruche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermiethen.

*2.1. Eine schöne Parterre-Bobnung von 4 Bim-mern, guche und Zugeber ift auf ben 23. Ofiober au bermiethen. Bu eifragen Matienftraße 26 im 2. Stock.

*3 1. Stadttheil Mühlburg. Rheinstraße 15, in der Nähe ber neuen Kirche, ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschläche, auf 23. Oftober zu vermiethen. Preis 360 Mark.

Eine Wohnung im Borberhaus, parferre, von 3 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wafferleitung ift auf 23. Juli zu vermiethen: Bfirgerftraße 19.

3.1. Auf 23. Oftober ift in ber Kriegstraße eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarben, Keller und Trodenspeicher, ju ber-miethen. Naberes zu erfragen Balbftraße 65 im

*2.1. Im westlichen Stadttbeil, nächst ber Krieg: straße, ist eine angenehme Bohnung von 5 bis 8 Zimmern nebst Zugehör an rubige Bewohner zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Tagblattes

* Auf 23. Juli ift eine Bohnung von 2 Bim-mern, Ruche, Reller und Speicher gu vermieiben: Birtbicaft gum Gottesaner Schlöfle, Durlacher-

* Eine Bohnung von 3 Bimmern nebit Buge-bor ift Beggugs halber billig au bermietben. Bu erfragen Karlftrage 71.

* Eine abgeichloffene Wohnung im 2. Stod von 6 Zimmern nebit Zugebor ift per 23. Oftober zu vermiethen. Raberes beim Eigenthumer: herrenftraße 22 im 3. Stod rechts zu erfahren.

* Eine fleine Manfarbenwohnung von 2 Bimmern, Ruche und Zugehör ift auf ben 23. Juli an eine fleine Familie zu vermiethen. Zu erfragen Schwanenstraße 11 im 2. Stock.

Auf 28. Oftober zu vermiethen eine Wohnung binter Glasabidluß, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche mit Wasserleitung, Keller, Mansarbe, Waschensteil und Trodenspeicher. Räheres Walbstraße 51 im Laben.

Baden mit ABohnung ju vermiethen. Ein kleiner, gangbarer Biktualienlaben nebst Wohnung ist auf 23. Juli a. e. zu vermiethen. Raberes bei L. Pletich, Sophienstraße 8.

* Die Wittwe eines Angeftellten fucht eine Bohnung von 2-3 Zimmern mit Zugebor. Rasberes Belfortstraße 17 im 3. Stock.

* Bon einer Dame werden 2-3 Zimmer, Rüche und Reller, der Renzeit entsprechend, zwischen der Adlers und Hirschftraße auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten bittet man Erbprinzenstraße 20 im Eckladen abzugeben.

* Eine einzelne Dame sucht in einem Borber-baus (nicht Bahnhofstabttheil) zwei Zimmer mit Zugeber auf 23. Oktober zu miethen. Abressen unter Chiffre A. Z. sind im Kontor bes Tagblattes

3immer zu vermiethen.

* Bahringerstraße 68 ift im 3. Stod ein nach ber Straße gelegenes, zweifenstriges, möblirtes Zimmer fogleich ober ipater zu vermiethen.

*2.1. Gin fein möblirtes Zimmer, auf bie Strafe gebenb, ift fogleich ober fpater an einen ordentlichen beren zu bermiethen: Marienftrage 29 im 2. Stod.

* Babringerfirage 49 ift ein möblirtes, auf bie Strage gehenbes, ichones Manfarbengimmer fogleich zu vermietben.

2.1. Kaiferstraße 58 ift per 1. August ein freund-liches, möblictes Zimmer zu M. 10 per Monat und sofort ober später ein unmöblirtes Zimmer zu M. 6 zu vermiethen. Raberes im Laben baselbst.

* Gin bubich möblirtes Zimmer mit freier Mus-ficht ift fogleich ober fpater ju vermiethen: Luifen-ftrage 15, eine Stiege boch, nabe bem Sallen-

* Steinstraße 10 ift ein gut möblirtes Zimmer fogleich ober fpater mit ganger ober theilweifer Benfion zu vermiethen. Raberes eine Treppe boch.

* Herrenstraße 44 find im 2. Stod 2 gut möb-lirte Zimmer auf sofort zu vermiethen. * Ein schön möblirtes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ift sofort oder später an einen Herrn zu vermiethen: Wilhelmstraße 13 im 2. Stod.

* In einem guten Sause ist ein geräumiges Mansarbenzimmer an eine alleinsiebende Frau sofort ober später zu vermiethen. Näheres Balbestraße 33, parterre.

* Balbhornftraße 45 ift im 2. Stod ein freundsliches Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 15. Juli an einen joliden herrn zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Bimmer ift fogleich ober fpater ju bermiethen: Marienftrage 26 im 2. Stod.

* Ein bubides Zimmer in iconfter Lage bes weftlichen Stadttheils ift fogleich ober ipater mit ober ohne Benfion zu bermiethen: Douglasfir. 9, im 2. Stod, rechte Seite.

* herrenftraße 27 ift ein Manfarbenzimmer an eine altere Berfon zu vermietben.

* Spitalitraße 34, 1 Stiege boch, ift ein gut möblirtes Bimmer, auf bie Strage gebenb, fogleich ober ipater zu vermiethen.

* Ein neu tapezirtes, einfach möblirtes Mansfarbenzimmer ift fogleich ober später zu vermiethen. Räheres Kaiserstraße 66 im Burstgeschäft. Daselost ist ein Kindersis Bagen um ben Preis von 6 Mart zu verkaufen.

Bimmer-Gefuch.

* Ein möblirtes Zimmer wird zu miethen gefucht, womöglich mit Pension. Gelegentliche Benügung eines guten Pianinos erwünscht. Offerten
mit Preisangabe wollen im Kontor bes Tagblattes
niedergelegt merken

niebergelegt werben.

Bertstätte: Gefuch.

*2.1. Sogleich ober auch später und womöglich im westlichen Stadttbeil wird ein etwas größerer Raum für eine Schreinerwerfstätte mit dazu nöthigem Blat (Schuppen) zur Aufbewahrung von Holz gessucht. Gest. Offerten sind Lessingstraße 17, pareterre, erbeten.

Dienst-Antrage.

Ein orbentliches Madden, welches tochen tann und die hausarbeit punfilich beforgt, wird auf fo-fort ober fpater gefucht: Balbfirage 8, 2. Stod.

* Leopolbstraße 15 wird im 2. Stod bes Seiten-baues ein Mabden, welches fochen, waschen und vugen kann, sogleich gesucht. Zu erfragen eben-baselbst.

Ein braves Madchen, welches gut fochen fann, und eine felbstiftandige Rochin finben fogleich gute Stellen burch Raft's Commiffions-Bureau,

* Ein fleißiges Mabden, welches hausliche Ar-beiten verrichten kann, findet fofort Stelle: Kronen-ftraße 31 im 2. Stod links.

Ein tuchtiges Dabden, welches in ber Ruche nicht unerfahren ift, wird fofort gefucht im Cafe

* Ein Mabden, welches etwas tochen, icon waschen, bugeln und bie bauslichen Arbeiten berrichten fann, wird fofort gesucht: Wilhelmstraße 13.

* Ein anftänbiges Mäbchen, welches felbstiftan-big tochen kann und fich ben hauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Wilhelmstraße 25 im 2. Stock.

* Ein einfaches, zuverläffiges Dienstmädchen findet fogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Ein tüchtiges Zimmermabden wird fogleich efucht. Raberes Steinftrage 17, im Gafthaus gur

Dienst-Gesuche.

Ein gut empfohlenes Mädden, welches fehr gut toden und die Sausarbeit puntilich besorgen tann, jucht sofort paffende Stelle. Näheres Amaliens straße 27 im 2. Sted.

* Ein Mabden, welches tochen fann und alle bauslichen Arbeiten verrichtet, sucht Stelle, Bu erfragen Balbftrage 26 im Seitenbau rechts, 2.

* Gine mit guten Beugniffen versebene Ködin fucht jum fofortigen Gintritt eine Stelle. Diefelbe wurde auch eine Aushilfostelle annehmen.

* Ein Madden, welches gut fochen fann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ift, sucht sogleich ober auf 15. b. M. eine Stelle. Näheres Rüppurrerstraße 6 im 3. Stod bes hinterhauses.

* Ein Mabden, welches felbstftanbig tochen fann und auch die übrigen Sausarbeiten übernimmt, sucht sofort eine Stelle. Bu erfragen Schügenstraße 37 im hinterhaus, 3 Treppen boch.

Rapital-Gesuch. * 5000 Mark zu 5%, beste II. Hypotheke, wers ben sofort ober in 3 Monaten zu cebiren gesucht. Offerten beliebe man unter W. F. an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

Rapitalien: Gefuch.

Auf gute II. Sppotbeken werben einige Posten von 15000 M., 12000 M., 8000 M., 4000 M. und 2000 M., 3u 5% verzinstich, aufzunehmen geslucht. Offerten erbeten an L. Pletsch, Sophiensftraße 8.

Bekanntmachung.

3.1. Die unterzeichnete Stelle bat Rapitalien in Sicherheit und Berginfung auszuleihen und nimmt Gesuche um Darleiben unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.
Rarleruhe, ben 3. Juli 1886.

Großb. Eifenbahnhauptfaffe als Berrechnung ber Unterfrühungefaffe für niebere Eifenbahnbebienftete.

Blechner: und Inftallateur-Gesuch.
2.1. Zwei tüchtige Blechner und ein Inftallateur finden bauernbe Beschäftigung bei

M. Rupp je., Steinftraße 3.

Deforationsmaler und Anstreicher, einige tüchtige, finden sosort Beschäftigung bei Lepper & Fröschle, * Sirschftraße 36.

d Eine Lebens=, Militärdienst= u. Aussteuer-Berficherungs-Gefellichaft fucht für alle größ. Orte bes Großt. Baben thättige, respec. Agenten gegen bobe Provision. Offerten sub G. H. 124 beförbert bas Kontor bes Tagbl.

Modes.

Bwei zweite Arbeiterinnen werben gesucht. Offerten unter B. B. 100 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Ge fuch t. Ein gebilbetes, in ber Hausbaltung und in ber Kinderpflege wohlerfahrenes Fräulein wird für einige Wochen gesucht. Offerten unter L. S. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rellnerin, eine fleißige, tann fofort eintreten : Kaiferfirage 142.

Stellen: Unträge. Röchinnen, Bimmers, Sauss und Rinds-madchen fowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswarts vorzügliche Stellen durch Kast's Bureau, herrenftraße 29.

Röchinnen und finden bier und aus-Zimmermädchen burch Raft's Bureau, Berrenftr. 29. parterre.

Dienstpersonal aller Branchen findet bier und auswärts fogleich gute Stellen burch Raft's Commissions-burean, herrenstraße 29. Daselbst können ordentsliche Mädchen billig Wohnung erhalten.

* Gin Schreiner fann fofort eintreten bei 3. Banerte, Schreinermeifter.

2.1, Tuchtige Schreiner und Glafer erhalten dauernde Beschäftigung auf Accord bei R. Lepold in Ruppenheim.

* Ein fleißiger, braver Hausbursche, welcher mit Pferben umgeben kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Rur solche wollen sich melben, welche mit guten Zeugnissen versehen sind. BB. Ebersberger, Kronenstraße 48.

Sausburiche Gefuch. Gin orbentlicher Sausburiche wird fofort gefucht im Cafe Sunold.

Gin Sausfnecht, am liebsten einer, welcher beim Militar war, fann Stelle finden im Raifer Alexander.

Bausburiche: Gefuch. * Ein orbentlicher Buriche von 16 - 18 Jahren wird zum fofortigen Gintritt gefucht.
23. Gaftel, Ritterftrafe 8.

ein ftadtfundiger Mann, welcher gut mit Bferben umgehen und fabren fann, finbet fogleich Stelle. Näheres Leopolbftrage 5.

Ein Hausbursche finbet fofort Stelle: Raiferftraße 213 im Laben.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein Rurgs, Beiß: und Wollwaaren-Geschäft wirb per sofort ober später unter gunftigen Besbingungen ein Lehrling gesucht. Wilh. Rupp,

* Ein fraftiger junger Mann, welcher mit Pferben und mit dem Fahren gut umgeben kann, fucht Stelle als Fuhrknecht ober Kutscher. Abressen find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Gin folider, fleißiger und brauch-barer Mann, gedienter Cavallerift, fucht gleich ober fpater Stelle als Ausläufer, Portier 2c. 2c. Gefl. Offerten unter C. 6866a an Maasemstein & Vogler in Rarleruhe, Kaiferftraße 122,

Gine gefunde Schenkamme fucht Stelle. Bu erfragen bei Debamme Schnabele in Gröhingen.

Gine Büffetdame bigen Gintritt Stelle burch R. Erofter, Rarl-

Friedrichstraße 3.

* **Rindermadchen,** ein tüchtiges, gut empfohlenes, welches ichon bessere Stelle bekleibete, sucht sofort Stelle burch Frau **Maier**, Kaiferstraße 43.

Gine gefunde, fraftige Schenkamme jucht fogleich eine Stelle: Luijenftrage 12 im hintershaus im 3. Stod.

Beschäftigungs-Gefuche.

* Eine zuverläffige Frau nimmt Beschäftigung im Beignäben und Fliden in und außer bem Sause an. Naberes Luisenstraße 50 im hinterhaus.

* Eine Frau empfiehlt fich im Waschen, Bugen ober sonstigen Geschäften. Räheres Waldhornsftraße 37 im hinterhaus.

Gine tüchtige Schneiderin nimmt noch Arbeit an in und außer bem haufe: Nowadsanlage 3 im 4. Stod.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettsouverten aller Art von den einsachsten bis zu den feinsten Mustern. Es wird siets mein Bemühen sein, meine werthe Kundschaft durch schon und dauerhafte Arbeit schnellsens zu bedienen und werde die allerbilligsten Preise berechnen.

Frau Rreitner, Amalienftr. 22.

Berloren

wurde am Sonntag gegen Abend vor ober in bem Bolfsgarten ein **Bortemonnaie** mit Inhalt von ungefähr 10 Mark. Gegen Belohnung abzugeben: Erbprinzenstraße 24 im 4. Stock.

Berloren

wurden 6 Mark in einem schwarzlebernen Bortes monnaie von der Anabenvorschule in der Karls-straße bis zum Hotel Germania in der Krieg-straße. Gegen Belohnung auf dem Polizeibureau

* Ein Portemonnaie mit 11 Dt. 20 Bf. wurbe über bie Baifer: und Karl-Friedrichftraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Schügenftraße 56 im

* Berloren wurde am Donnerstag auf bem Schlofplate ein golbener Ohrring. Gegen febr gute Belohnung: Bahringerstraße 54 abzugeben.

Seigern Nachmittag furz nach 6 Uhr wurde von dem Konzert in der Beiertheimer Allee bis zum Bahnübergang nach der Gartenstraße eine flache Eplinderuhr mit aufer, starker Schlangenkeite ohne Befestigungshaken verloren. Der edrliche Finder wird höflichst gebeten, dieselbe, da sie ein Andenken ift, gegen Belohnung Waldsfraße 4 im Hinterhaus, parterre, abzugeben.

Gin goldenes Medaillon wurde Sonntag Abend verloren. Der redliche Finder wird gebeten, basselbe Akademiestraße 1 im 4. Stock gegen Besohnung abzugeben.

Bermechfelt

wurbe Sonntag im 10 Uhr-Gottesbienst ber fath. Rirche ein seibener gegen einen Zanella-Damen-regenschirm. Umtausch erbeten: Sophienstr. 29

Günstige Kapitalanlage.

Ein folid gebautes, größeres Wohn-und Geschäftshaus, welches nachweis-bar über 5% Netto-Mente abwirft, ift ans freier Hand sofort zu verkaufen. Meflektauten (nicht Zwischenhändler) wollen ihre Abresse unter M. Id. 426 im Routor des Tagblattes abgeben.

Sunde-Berfauf. * Junge fcone Pintfcher werben billig ab-gegeben: Lammftrage 2 im hinterhaus, parterre.

* Französische, balbfranzösische und Mainzer Bettladen, Chiffonnieres, Kückenschränke, verschiebene Robrs und Strobstühle, Roste, Rosbaars und Seesgrasmatragen, Federnbetten, eine Garnttur (rothebraun, Kanapee und 6 Stühle) für 130 M., Chaiseslongues, Fauteulst und ein gebrauchter zweithüriger Kasten sind zu verlaufen im Möbeltapezier: Geschäft von A. Schuppin, Ede der Kriegs und Kronenstr.

1 eichenes Regenwafferfaß fammt Dedel, Sabnen und Untergeftell. Bu erfragen Sebelftrage 13 im

Gehr billig ju verfaufen:

eine Zimmereinrichtung, zwei feine, eichene, gewichste Bettlaben, ein Spiegelschrank, zwei Rachttische, eine Waschollette mit Marmor, eine Garnitur mit Fransen und Ochlecht: Ede ber Kichensüble mit Lehnen und Gestecht: Ede ber Krieg- und Kronenstraße bei Frau Schuppin.
Diese Möbel werden einzeln abgegeben.

Berkaufs-Anzeigen.

Ein für ben Marftgerauch geeigneter sogenannter Britschenwagen ift billig zu verlaufen. Bu ersfragen im Rarpfen.

* Ein Schweineftall, 1 großer eichener Tifch und 1 neuer eichener Rleifchitander find billig ju vertaufen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

*2.1. Karlstraße 30 sind im 2. Stock des Hinter-hauses 2 vollständige Betten, 1 Schlasfanapee, ein-u. zweithürige Kleiderschränke, 1 Kommode, Wasch-kommode, Tische, Bilder, Spiegel, Kleider, Küchen-geschirr und sonstiger Hausrath wegen Weggung billig zu verkausen. Ebendaselbst ist eine gut er-baltene Drehbank mit Zugehdr sweisenes Werkzeug, sur einen Wechaniker passen, wegen Todesfall preiswürdig zu verkausen.

* Ein noch gut erhaltenes Rindermagelchen fowie eine Sangelampe find ju verfaufen: Leo-polbftrage 37a im 3. Stod.

* Ein 2 Meter langer und ein Meter breiter, gut erhaltener Giskaften und ein großer Sack-flot find billig ju verkaufen: Balbstraße 63.

* Bu vertaufen : Bimmermannsbandwertzeug nebfi hobelbant, ein eiferner Gartentisch, zwei Stuble, eine Bant und ein Treppenftuhl: Kronenfir. 16.

* Bu verlaufen: 1 Garnitur mit braunem Blufche bezug, 1 Baichtommobe, 2 Spieltische, 1 schöner Rähtisch, 1 Chiffonniere, 2 Kanapees, 1 Auszugtisch, 1 einthüriger Schrant, große und kleine Spiegel und verschiebene Betten: Kronenstraße 16.

* Eine faft neue Rabmafchine ift billig ju ver-taufen: Raiferftrage 235, Querbau.

— Billig zu verkaufen: 4 Stud Gartenftühle, besgl. 3 Fauteuils, 1 Waschmange, Robrkanapee, 2 Effentragkörbe, 2 Rähmaschinen für Schneiber, 1 schner, schwarzer Spisensbawl und 2 Sisbabes

Alavier,

ein noch fehr gut erhaltenes, ift gu bertaufen: Berberftrage 5 im 2. Stod.

Gelegenheitstauf.

* Ein Buch: "Allegorien n. Embleme" (Ber-lag Gerlach & Schent), Abthlg. II, gang neu, ift billig gu verkaufen: Ablerftraße 26, hinterhaus.

Wadewannen mit ober ohne Defen, Sithadewannen, Rin-derbadewannen und ganze Badeeinrichtungen billigft: 30 Afademiestraße 30 im hinterhaus.

Gin Paar Schweine find gu vertaufen : Raiferftrage 91.

Lebert & Stark, Klavierschule, Th. II, wird zu taufen ges sucht burch Fr. Doert, Friedrichsplag 8.

Bauschutt

tann angefahren werben. *2.1 Deutsche Metallpatronenfabrif Lorenz.

Rene holl. Milchner Säringe, Matjes Baringe

Stud 12 und 14 Bfg., Rartoffeln per Pfund 20 Pfg., —

Felchen, Soles 2c. Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

2173 Bum Anfeben empfehle:

forn- und Crefterbranntwein, Bwetfcgen- und Birfdenmaffer, Rum, Arac, Cognac, Gewürze etc.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Mainauer

Kahmkäse

ist in vorzüglicher Qualität eingestroffen und empfiehlt

W. Erb, am Spitalplaß.

Bielseitigen Bunfchen entsprechend habe ich bei nachstehenben Firmen:

Hermann Munding, Kaiserstraße 187, J. Schuhmacher, Amalienstraße 14, Victor Merkle, Raiserstraße 160,

Bertaufsftellen errichtet.

Bei Vernachlässigung der Hautpsiege treten vielsach Hautfrankeiten ein, welche den damit Beshafteten verunstalten, ja oft die zur Unkenntlichkeit entstellen, indem die Haut erschlässift, glanzlos, erdsahl und hählich wird. Als ein brillantes und edochemachendes Mittel gegen diese Uebel hat sich die Prehn'sche Sandmandelkleie bewährt. Dieselbe öffnet beim Gebrauch die Hautporen und scheidet daburch alle schlechten Stoffe aus. Gegen Mittesser, Pickeln, Köthe der Haut, Hischlätterchen u. Sommersprossen z. ist die echte Sandmandelkleie ein unbedingtes und von allen Uerzten gern empsoblenes hilfsmittel. Büchse a 60 Bfa. und 1 Mf bei Friedrich Blos. F. Wolff & Sohn's Détail, Kaiserstraße 104.

Spitzen

in schwarg, weiß und crême mit bunt,

für Waschfleider farbige Wollspitzen empfiehlt in hübscher Auswahl zu billig gestellten Preisen

Wilh. Rupp,

Raiferftraße 135, zwischen Martiplat und fleiner Rirche.

Commer-tächer,

泵洗料除水粉除水粉除水粉除水粉除水粉

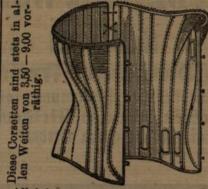
grosse Auswahl, bei

Friedrich Blos F. Wolff & Sohn's Detail

PARFUMERIE () BALANTERIE (SON

Kaiserstrasse 104.

Jetter's
gesetzlich geschütztes Uhrfeder-Corset



Alleinige Niederlage bei Geschwister Knopf,

147 Kaiserstrasse 147. Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Tifchtücher, Gervietten, Raffeedecken, Wischtücher, Madapolam, Chirting, Piqué, Satin 2c.

in nur guten Qualitaten gu bekannt billigen Preifen empfehlen

Geschwister Knopf, 147 Raiferstraße 147,

NB. Sandtücher : Refte, 3-9 Metern unvollständige Dutsende, ju Unfaufspreifen.

Reisebücher

von Bädeker, Meyer u. A. für: Nord- und Süddeutschland, Schweiz, Bayern, Tyrol, Oesterreich u. s. w.

Schnars, nordl. und südl. Schwarzwald, 2 Bande, Mk. 3.50, einzeln à Mk. 2.-.

Karten u. Kursbücher empfehlen

5.1. Müller & Gräff.

Möbeltransport.

* Empfehle mich zur punktlichen Beforgung von Umzügen bier und nach auswärts mit gebeckten Möbelwagen per Achse und per Bahn ohne Um-

Ludwig Maier, Möbeltransporteur, Raiferftraße 43.

Mit bem 1. b. M. habe ich einen Unterrichtsfurfus für Bufchneiden von Coftumes nach leicht faglicher, bewährter Methobe eröffnet und theile bies ben geehrten Damen ergebenft mit.

Alma Richter

(früher Richter & Becker), Raiferstraße 144, zwei Treppen boch.

Baden-Württemberg

Die seither angesammelten Rosto von

farbigen & wollenen kleiderstoffen, Waschschwarzen Stoffen sowie von

find Dienstag und Freitag zu fehr billigen Preifen zum Bertauf aufgelegt. Es befinden fich darunter eine größere Angahl Conpons von feinen wollenen Stoffen, welche zu Rleidern reichen, und die ebenfalls zu bedentend berabgefetten Breifen abgegeben werden.

S. Wodel

Unter den zurückgesetzten Waaren === befindet sich eine grosse Parthie

60 cm breit, Mk. 1.20 per Meter.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Alle Alrten Solz= u. Polstermöbel,

nen und gebraucht, fowie gange Aussteuern in großer Auswahl

bei Julius Weinheimer,

Durlacherftrage 55.

Schmalz! Schmalz! Reines Schweinefelt per Pfund 60 Big. kommt am Donnerstag und Samstag auf den Dearkt. Stand neben der Stadtlirche. *2.1. NB. Es wird für Reinheit garantirt.

Café Nowack.

Dienftag ben 6. Jult. Bintritt 30 Wfg. Mufang 8 Uhr. Gintritt 30 Pfg Erftes Auftreten ber Münchener Salontomiter

A. Bacher, S. Schub.
(2 Damen und 2 herren).
Im Garten Eintritt 25 Pfg.

Es finden nur einige Concerte ftatt.

Dant fagung.
Gür bie ehrenvolle Leichenbegleitung und gablreichen Blumensvenden sagen im Namen der hinterbliebenen unsern innigsten Dant

3. Roch nebit Kinbern.

3.1.

Ctanbesbuche-Musjuge.

5. Juli. Wilhelm Gobler von Singen, gabrifarbeiter bier, mit Barbara Schoch von Mengingen.
5. " Rarl Oberfoell von Rerchen, Schloffermeister

Buftan Altmann von Dedfelb, Schreiner hier, mit Gra Schenf von Budenau.

öbel-Verka

Begen baulichen Veränderungen in meinem Hause verkaufe ich wegen sehr grossem Mangel an Platz sämmt-liehen Borrath von Möbeln ju

sehr billigen Preisen.

Hauptfächlich mache besonders auf einige einfache sowie elegante Spelse- und Schlafzimmer-Einrichtungen sowie auf einzelne Stücke in politt, Nussbaum und Eichen gewichst, ausmerksam, welche zum Kostenprels bis zum 23. Juli verkauft werden.

Birtel 3, Lazarus Bar Wwe., Balbhornftr.

A. Clever's Bierhalle,

Raifer: Allee 27, vor bem ehem. Mühlburgerthor. Geränmige Salle nebst großer Gartenwirthschaft wird hiermit bestens empfohlen.

Vorzügliches Cagerbier 7.0 Liter zu 10 Pfg.,

Ander Medit Kindern.

Standesbuche-Auszuge.

Spilhelm Göbler ion Singen, Fabrikarbeiter hier, mit Barbara Schoch von Mengingen.
Katt Oberfoell von Nerden, Schofferneister hier, mit Lytia Borel von Kriedenschal.

Jafob Nonnenmacher von Balborf, Weichen water bier, mit Kathartna Bauer von Seieln.

Seieln.

Ratt Oberfoell von Kriedenschaft wir Anterenden wir bein haben und dietlicht auch Abends von 5 Uhr an Mitglieder von Kriedenschaft wir biezu freundlichft ein mit dem ergebensten Anfügen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Mitglieder laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Anfügen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Mitglieder laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Anfügen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Mitglieder laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Maßigen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages Mitmann von Besteln.

Sution Reichen Witselber laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Anfügen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages Witmann von Besteln.

Sution Reichen Witselber laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Mitglieder laden wir diezu freundlichft ein mit dem ergebensten Anfügen, daß wer an dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen Dittages werden dem ermäßigten Fahrpreis (1 M. 60 K ftatt 2 M. 35 K) und am gemeinsamen dem ermä

Der Bereinsvorstand. Bebefinb.

Drud und Berlag ber Cor. Fr. Duller'iden Gofbuchbandlung, redigiri unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Rarisrube.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK